

Pressemitteilung

Geschwistergruppe wächst und gedeiht: 2020 sind Kinder und Jugendliche getrennt unterwegs

Die Gruppe für Geschwister von lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn ist ein voller Erfolg. Angewachsen auf inzwischen 17 Kinder ist die „Löwenbande“ 2020 in zwei Gruppen unterwegs – einmal für Kinder bis elf Jahre und einmal ab elf Jahre.

Für 2020 stehen somit insgesamt 24 Termine im Kalender, die das Ehrenamtlichen-Team von Löwenzahn vorbereitet und begleitet. Auf dem Programm stehen typische Ausflugsziele wie der Dortmunder Zoo, der Kletterwald oder auch das Kindertheater. Im Herbst werden Drachen gebastelt, die sich dann Drachenfest in Lünen in die Lüfte erheben können. Besonders freut es das Team, das sich auch einige Dortmunder Institutionen an die Seite der Geschwister stellen und die Gruppe eingeladen haben. So darf die Kindergruppe im Juni die Feuerwehr Dortmund besuchen. Und auch der Imkerverein Dortmund-Kurl hat beide Geschwistergruppen zu sich eingeladen – so können die Kinder und Jugendlichen live erleben, wie es den heimischen Bienen geht und auch, was Imker tun. Auch der Besuch bei einer Wildtier-Auffangstation ist vorgesehen.

Für die Gruppe der Jugendlichen ab elf Jahre sind 2020 sogar außerdem zwei Fahrten vorgesehen. Zunächst geht es an einem Wochenende im April nach Hamburg mit Besuch der Speicherstadt, der Miniaturwelt und eines Musicals. Für eine Woche in den Herbstferien besuchen die Jugendlichen dann eine Finca auf Mallorca, die der Dortmunder Verein Kinderglück dem Ambulanten Kinderhospizdienst überlasst. Auf der Insel ist ein buntes Programm von Esselfarm bis Strandurlaub geplant.

Zum Hintergrund: Geschwister von schwer erkrankten Kindern sind oft in einer komplizierten Situation. Im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit der ganzen Familie steht die Sorge um den erkrankten Bruder oder Schwester. Die Bedürfnisse und Wünsche der Geschwister geraten im Alltag dabei allzu leicht aus dem Blickfeld. Aus diesem Grund bietet der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn jetzt zwei Gruppen an, in der Geschwister von schwer erkrankten Kindern und Jugendlichen einmal im Monat gemeinsam eine besondere Zeit verbringen. Mit dabei sind immer gut ausgebildete ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Löwenzahn. Und es ist auch immer Zeit für Gespräche darüber, was einen gerade bewegt.

Lasst uns reden über das Sterben, den Tod, die Trauer e.V.

Alle Eltern, für die dieses Angebot in Frage kommen könnte, sind herzlich eingeladen, sich über die Löwenzahn-Geschwistergruppen persönlich zu informieren.

Alle Eintrittsgelder, Proviant etc. sind kostenlos - der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn kümmert sich auch darum, dass die Kinder und Jugendlichen sicher von Zuhause abgeholt und wieder zurückgebracht wird.

Finanziell möglich gemacht werden die Geschwistergruppen von der Stiftung ProFiliis und einigen Einzelspendern.

Weitere Infos im Internet:

www.ambulanter-kinderhospizdienst-dortmund.de

Einzelbegleitung

Wenn die Eltern wünschen, organisiert der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn darüber hinaus auch eine Einzelbegleitung für ein Geschwisterkind.

Dies bedeutet, dass eine ehrenamtliche Mitarbeiterin einmal pro Woche zu den Familien nach Hause kommt und zwei bis drei Stunden Zeit schenkt für ein Geschwisterkind.

Die Zeit kann genutzt werden zum:

- Spielen
- Vorlesen
- Spaziergehen
- Basteln
- Einfach-da-sein

Die Familien bestimmen die Art der Begleitung.

Auch dieses Angebot ist für die Familien vollständig kostenlos.

Familien mit einem lebensverkürzend oder sonst schwer erkrankten Kind können sich melden beim Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn, Tel 0231-53300880

Das Spendenkonto für den Ambulanten Kinder und Jugendhospizdienst Löwenzahn lautet:
DE78 4405 0199 0181 0498 04



Lasst uns reden über das Sterben, den Tod, die Trauer e.V.

Weitere Informationen finden sich unter www.ambulanter-kinderhospizdienst-dortmund.de.
Für Fragen steht das Team des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Dortmund unter der E-Mail-Adresse: kinderhospiz@forum-dunkelbunt.de,
oder unter der Rufnummer 0231 / 533 00 880 gerne zur Verfügung.

Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich bei uns,
Ihre Beate Schwedler

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn

Dresdener Straße 15

44139 Dortmund

Tel: 0231 – 533 00 880

E-Mail: hospizdienst@forum-dunkelbunt.de

Web: ambulanter-kinderhospizdienst-dortmund.de

Trägerverein:

Forum Dunkelbunt. Lasst uns reden über das Sterben, den Tod, die Trauer e.V.

Dresdener Straße 15

44139 Dortmund

Tel: 0231 – 533 00 880

E-Mail: kontakt@forum-dunkelbunt.de

Web: forum-dunkelbunt-verein.de

Blog: forum-dunkelbunt.de

Bürozeiten:

montags, dienstags, mittwochs, freitags 9 Uhr bis 12 Uhr
mittwochs auch 13 bis 17 Uhr